

NV-Leistungszusatz
Best.-Nr. : 0364 00

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet. Auch bei ausgeschaltetem Gerät ist die Last nicht galvanisch vom Netz getrennt.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten. Dabei alle Leitungsschutzschalter berücksichtigen, die gefährliche Spannungen an Gerät oder Last liefern.

Keine elektronischen Lampen, z. B. schalt- oder dimmbare Kompaktleuchtstofflampen oder LED-Lampen, anschließen. Gerät kann beschädigt werden.

Brandgefahr. Bei Betrieb mit induktiven Trafos jeden Trafo entsprechend den Herstellerangaben primärseitig absichern. Nur Sicherheitstransformatoren nach EN 61558-2-6 (VDE 0570 Teil 2-6) verwenden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

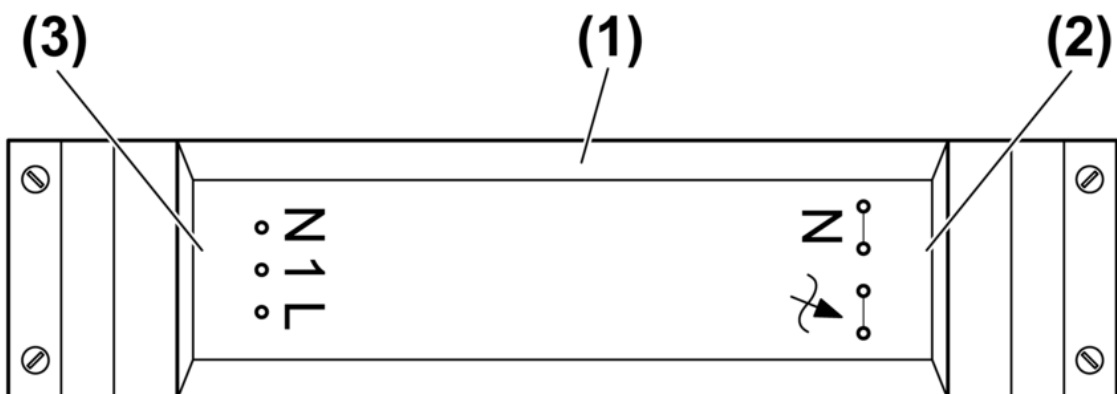


Bild 1

- (1) Leistungszusatz
- (2) Anschluss Last
- (3) Anschluss Dimmer

3 Funktion

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Leistungserweiterung von NV Dimmern, die nach dem Phasenanschnittprinzip arbeiten.
- Leistungserweiterung von Universaldimmern, die eine induktive Grundlast erkannt haben. Dabei Universaldimmer mit einer induktiven Last betreiben.
- Anschluss von Glühlampen, HV Halogenlampen sowie dimmbare induktiven Trafos mit Halogenlampen
- Geeignet für Mischbetrieb bis zur angegebenen Gesamtleistung (siehe Kapitel 5.1. Technische Daten)
- Zugehörigen Dimmer nicht ohne Last betreiben
- Einbau in Zwischendecken oder Aufputz-Montage

Produkteigenschaften

- Anschluss mehrerer Leistungszusätze an einen Dimmer möglich
- Bedienung erfolgt über vorgeschalteten Dimmer
- Lampenschonender Softstart
- Elektronischer Kurzschlussschutz mit dauerhafter Abschaltung
- Elektronischer Übertemperaturschutz
- i** Einschaltverzögerung der Lampen am Leistungszusatz von 1 - 2 s
- i** Helligkeitsunterschiede zwischen der Beleuchtung am Dimmer und der Beleuchtung am Leistungszusatz sind möglich.

4 Informationen für Elektrofachkräfte

4.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Leistungszusatz anschließen und montieren

- i** Für Dimmer und Leistungszusätze gleichen Außenleiter verwenden. L und N am Leistungszusatz nicht vertauschen. Andernfalls entsteht Fehlfunktion.

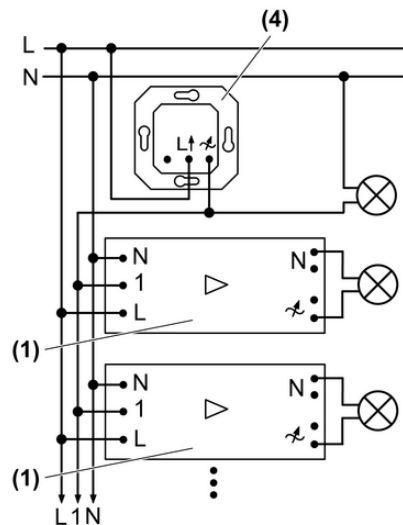


Bild 2

(1) Leistungszusatz

(4) Dimmer

- Leistungszusatz montieren.

i Minstdurchmesser Deckenöffnung beim Einbau in Zwischendecken: 63 mm.



- Leistungszusatz gemäß Anschlussplan anschließen (Bild 2).

i Bei Beleuchtungsanlagen mit einer Leistung von über 3500 W/VA, muss die Installation auf zwei Leitungsschutzschalter mit gleichem Aussenleiter aufgeteilt werden.

- Liefern mehrere Leitungsschutzschalter gefährliche Spannungen an Gerät oder Last, die Leitungsschutzschalter koppeln, dass ein Freischalten sichergestellt ist.

5 Anhang

5.1 Technische Daten

Nennspannung	AC 230 V ~
Netzfrequenz	50 Hz
Umgebungstemperatur	+5 ... +45 °C
Gehäusetemperatur	70 °C (tc)
Verlustleistung	max. 7 W
Anschlussleistung bei 25 °C	
 Leistungsangaben einschließlich Trafoverlustleistung.	
 Induktive Trafos mit mindestens 85 % Nennlast betreiben.	
Glühlampen	100 ... 600 W
HV-Halogenlampen	100 ... 500 W
Induktive Trafos	100 ... 600 VA
ohmsch-induktiv	100 ... 600 VA
Anschluss	
eindrähtig	max. 4 mm ²
feindrähtig mit Aderendhülse	max. 1,5 mm ²
feindrähtig	max. 2,5 mm ²
Anzahl Leistungszusätze	max. 10
Gesamtlänge Lastleitung	max. 100 m
Abmessung L×B×H	212×48,5×46 mm



Die Symbolik der Dimmer-Last-Kennzeichnung gibt bei Dimmern die anschließbare Lastart bzw. das elektrische Verhalten einer Last an: R = ohmsch, L = induktiv

5.2 Hilfe im Problemfall

Leistungszusatz schaltet seine Last aus und nach einiger Zeit wieder ein.

Übertemperaturschutz hat ausgelöst.

Angeschlossene Last reduzieren.

Einbausituation prüfen.


 Nach dem Abkühlen schaltet der Leistungszusatz automatisch wieder ein.

Leistungszusatz schaltet seine Last aus und lässt sich nicht wieder einschalten.

Kurzschlusschutz hat ausgelöst.

Kurzschluss beseitigen.

Leistungszusatz mit vorgeschaltetem Dimmer wieder einschalten.

 Kurzschlusschutz beruht nicht auf konventioneller Sicherung, keine galvanische Auftrennung des Laststromkreises.

Alle Lasten werden ausgeschaltet

Geräteschutz Dimmer hat ausgelöst.

Dimmer prüfen.

5.3 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-399

www.gira.de
info@gira.de